

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Landesamt für Verfassungsschutz Sachsen in Dresden sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Stellen für **Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter Observation** unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

### Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- heimliches Beobachten von nachrichtendienstlich relevanten Personen, Objekten und Ereignissen im Rahmen von mobilen oder stationären Observationseinsätzen
- Dokumentation mit technischen Arbeitsmitteln (insbesondere Foto-, Video- und Audiotechnik)
- schriftliche Berichterstattung zu den gewonnenen Informationen nach Auswertung der eingesetzten Arbeitsmittel

### Zwingende Voraussetzung für Ihre Tätigkeit ist:

- die Laufbahnbefähigung für die zweite Einstiegsebene der Laufbahngruppe 1 in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung, Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst oder Verfassungsschutzdienst, oder einen Berufsabschluss als Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter oder als Sozialversicherungsfachangestellte/ Sozialversicherungsfachangestellter oder als Fachangestellte/Fachangestellter für Bürokommunikation oder, sofern die Ausbildung im Bereich des öffentlichen Dienstes erfolgt ist, als Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement und
- die Fahrerlaubnis Klasse B und
- das Erfüllen der gesundheitlichen Voraussetzungen für die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 46 Abs. 2 StVO

### Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:

Der Dienst wird überwiegend im Außendienst, auch zu unregelmäßigen Arbeitszeiten (nachts, an Wochenenden und Feiertagen) verrichtet.

Erwartet werden ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Aufgrund der Arbeitsaufgaben sollten Sie technisch interessiert sein (z.B. Funk, Foto, Video, GPS).

Die Bereitschaft zur fachlichen Fortbildung und zur Teilnahme an mehrwöchigen Fortbildungen ist notwendig.

Geeignete Bewerberinnen und Bewerber müssen bereit sein, sich einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung mit Sicherheitsermittlungen (Ü 3) nach dem Sächsischen Sicherheitsüberprüfungsgesetz zu unterziehen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bediensteten des Landesamtes für

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis

**26. Januar 2018**

an das  
LANDESAMT FÜR  
VERFASSUNGSSCHUTZ  
SACHSEN  
Personalreferat  
Neuländer Str. 60  
01129 Dresden

bzw. per E-Mail an  
personal@lfv.smi.sachsen.de

Sie werden zusätzlich gebeten, Ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Als Ansprechpartner steht Ihnen das Personalreferat, Telefon 0351/85 85-0, zur Verfügung.



Verfassungsschutz Sachsen eine sicherheitsempfindliche Tätigkeit ausüben und daher Reisebeschränkungen bei Reisen in und durch Staaten, für die besondere Sicherheitsregelungen gelten, unterliegen.

Der Dienstposten ist der zweiten Einstiegsebene der Laufbahngruppe 1 zugeordnet.

Der zu besetzende Dienstposten bietet je nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung sowie im Rahmen der zur Verfügung stehenden Planstellen Aufstiegsmöglichkeiten bis Besoldungsgruppe A 9 + Z der Besoldungsordnung zum Sächsischen Besoldungsgesetz (SächsBesG).

Beamtinnen und Beamte können **bis zur Besoldungsgruppe A 8** der Besoldungsordnung zum SächsBesG im Wege der Versetzung übernommen werden.

Soweit sich Bewerberinnen oder Bewerber noch nicht im Beamtenverhältnis befinden, wird bei Vorliegen aller rechtlichen und persönlichen Voraussetzungen deren Berufung in das Beamtenverhältnis auf Probe angestrebt. Die Ernennung erfolgt im Eingangsamts (Besoldungsgruppe A 6 der Besoldungsordnung zum SächsBesG).

Die Eingruppierung von Tarifbeschäftigten bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und erfolgt in die **Entgeltgruppe 6** der Entgeltordnung zum TV-L. Die Zuordnung zu einer Erfahrungsstufe richtet sich nach der einschlägigen Berufserfahrung der Bewerberin/des Bewerbers.

Beamten und Tarifbeschäftigten wird zusätzlich eine Sicherheits- bzw. Verfassungsschutzzulage gewährt. Beamten wird die Zulage für den Dienst zu ungünstigen Zeiten (DUZ) gewährt. Tarifbeschäftigte erhalten als Ausgleich für Sonderformen der Arbeit entsprechende Zeitzuschläge (§ 8 Abs. 1 TV-L).

Der Dienstposten ist für eine Teilzeitbeschäftigung aus familiären Gründen geeignet. Für Telearbeit ist der Dienstposten nicht geeignet.

**Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.**

**Das Landesamt für Verfassungsschutz Sachsen ist bestrebt, den Anteil von Frauen in der staatlichen Verwaltung zu erhöhen. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.**

Hinweise:

Bewerbungen per E-Mail reichen Sie bitte möglichst in nur einem PDF-Dokument ein. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen für eingegangene Bewerbungen, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern auf Anforderung per E-Mail.

